Vollkasko für intelligente Haustechnik: Zurich startet spezielle Smart Home-Versicherung

Um intelligente Haustechnik optimal abzusichern, hat die Zurich Gruppe Deutschland eine neue Smart Home-Absicherung entwickelt. „Techno-Plus“ schützt als All-Risk-Ergänzung zu einer Hausrat- oder Wohngebäudeversicherung die fest installierte, intelligente Haustechnik.

Smart Home Nutzung nimmt zu

Die Nachfrage nach Smart Home-Lösungen nimmt zu. Ob automatisch ab- und wieder anschaltende Heizkörper, per Smartphone dimmbares Licht oder ferngesteuerte Rollläden: Wer sein Heim automatisieren will, dem sind fast keine Grenzen mehr gesetzt. Laut des Smart Home Monitors, nutzen bereits 36 Prozent der Deutschen mindestens eine Smart Home-Anwendung. Weitere 40 Prozent besitzen zwar keine Technik dieser Art, zeigen aber Interesse. Umfrage-Plattform Statista prognostiziert, dass bis 2020 bis zu 1,5 Millionen Haushalte Smart Home-Technik nutzen werden.

Vollkasko für intelligente Haustechnik

Die intelligente Haustechnik ist leistungsstark - aber in der Regel teuer. Schäden an ihr sind in den meisten Fällen auch nicht über eine Hausrat- oder Wohngebäudeversicherung abgedeckt. Unsachgemäße Handhabung, Kurzschlüsse oder Sabotage können zudem Folgeschäden verursachen. In der Techno-Plus sind Wasserschäden durch Nicht-Leitungswasser mit eingeschlossen, ein Pluspunkt, da diese in der normalen Hausratversicherung nicht inbegriffen, jedoch für einen Rundum-Schutz der Technik wesentlich sind. Darüber hinaus ist unabhängig vom Hersteller die Steuertechnik für Heizung, Kühlung, Licht sowie Kommunikationstechnik, wie beispielsweise Gegensprechanlagen, versichert. Auch die gesamte Sicherheitstechnik mit Alarmanlagen, Videokameras oder Bewegungsmeldern ist inkludiert.

Allgefahren-Schutz

Mit Techno-Plus schließt Zurich die Lücke zwischen der Absicherungsnotwendigkeit intelligenter Haustechnik und dem Leistungsumfang konventioneller Hausrat- oder Wohngebäudeversicherung. "Techno-Plus leistet, wenn der Home-Server im Keller durch Hochwasser leidet, ein Familienmitglied die Technik falsch bedient und daraus ein Sachschaden entsteht oder der Heimwerker versehentlich die Kabel in der Wand anbohrt und beschädigt. Damit bieten wir einen Allgefahren-Schutz für technikaffine Kunden", erklärt Benedikt Kreuzberg, Leiter Underwriting Engineering Lines SME bei der Zurich Gruppe Deutschland.

Pressekontakt:
Zurich Gruppe Deutschland
Unternehmenskommunikation
Bernd O. Engelien
Telefon +49 (0) 228 268 2725
Telefax +49 (0) 228 268 2809

bernd.engelien@zurich.com